

Prof. Dr. Alfred Toth

## Transjanzenz in drei Raumdimensionen

1. In der qualitativen ontischen Arithmetik ist jede Zahl nicht nur von einer Einbettungsstufe  $E$ , sondern auch von einem Ort  $\omega$  abhängig, d.h. für jede Peanozahl  $x$  gilt

$$x = f(E, \omega),$$

und diese Abhängigkeit ist es, was sie zur qualitativen Zahl macht, und nicht etwa die Orthogonalität von Paaren von Peanozahlen. Wie in Toth (2016a) gezeigt, erhält man für Paare von Peanozahlen  $P = (x, y)$  unter Anwendung von  $x = f(E, \omega)$  und  $y = f(E, \omega)$  statt der einen, linearen Zählweise der quantitativen Arithmetik drei Zählweisen mit je acht verschiedenen qualitativen Zahlen. Sind  $x$  und  $y$  diagonal, so liegt in meiner Terminologie die transjanzente Zählweise mit dem folgenden Zählschema vor

$$\begin{array}{cccccccc} x_i & \emptyset_j & & \emptyset_i & x_j & & \emptyset_j & x_i & & x_j & \emptyset_i \\ \emptyset_i & y_j & & y_i & \emptyset_j & & y_j & \emptyset_i & & \emptyset_j & y_i \\ & & \times & & & \times & & & \times & & \\ \emptyset_i & y_j & & y_i & \emptyset_j & & y_j & \emptyset_i & & \emptyset_j & y_i \\ x_i & \emptyset_j & & \emptyset_i & x_j & & \emptyset_j & x_i & & x_j & \emptyset_i. \end{array}$$

Genauso wie die Zählweisen der Adjanzenz und der Subjanzenz, so tritt auch die Zählweise der Transjanzenz ontisch "materialisiert" in allen drei Raumdimensionen auf, d.h. sie ist nicht etwa auf die Anordnungen von Systemen und Umgebungen beschränkt (vgl. Toth 2016b). Die Untersuchung und Bestimmung aller Möglichkeiten von qualitativer Arithmetik im 3-dimensionalen Raum wird in ferner Zukunft zu einer qualitativ-arithmetischen Raumgrammatik führen.

2. Was uns innerhalb der Ontik vor allem interessiert, das sind Formen von Raumtransjanzenz, welche nicht direkt vom Subjektstandpunkt des Beobachters abhängig sind, wie es etwa in den beiden folgenden Bildern der Fall ist.



Meienbergstraße, 9000 St. Gallen



Meienbergstraße, 9000 St. Gallen

Primär subjektunabhängige Raumtransjanzenz folgt wiederum, wie im folgenden gezeigt wird, den drei Zählweisen der qualitativen Arithmetik.

## 2.1. Adjazente Raumtransjanzenz

### 2.1.1. Aufwärtsgerichtete Raumtransjanzenz



Rue du Pré Saint-Gervais, Paris

### 2.1.2. Abwärtsgerichtete Raumtransjanzenz



Rue Chappe, Paris

## 2.2. Subjazente Raumtransjazen

### 2.2.1. Aufwärtsgerichtete Raumtransjazen



Rue du Cardinal Dubois, Paris

### 2.2.2. Abwärtsgerichtete Raumtransjazen



Rue Barrelet de Ricou, Paris

## 2.3. Transjazente Raumtransjazenz

### 2.3.1. Aufwartsgerichtete Raumtransjazenz



Rue Henri Turot, Paris

### 2.3.2. Abwartsgerichtete Raumtransjazenz



Rue Georges Lardennois, Paris

## Literatur

Toth, Alfred, Einführung in die elementare qualitative Arithmetik. In:  
Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016a

Toth, Alfred, Raumtransjajenz. In: Electronic Journal for Mathematical  
Semiotics, 2016b

30.12.2016